

15. November 2005
Pressemitteilung

Genforscher beantworten Bürgerfragen

19.11.2005, 11.00 bis 18.00 Uhr, Tel.: 0800 0004481

Hat mein Bluthochdruck vielleicht genetische Ursachen? Kann man durch eine DNA-Analyse alles über mich erfahren? Wann wird es endlich ein wirksames Mittel zur Heilung von Alzheimer geben?

Wenn es um die Genforschung geht, gibt es viele offene Fragen, Hoffnungen und Ängste. Am **Samstag, den 19. November 2005**, erhalten interessierte Bürger Antworten und Informationen zur krankheitsorientierten Genforschung aus erster Hand.

Zwischen 11.00 und 18.00 Uhr stellen sich **renommierte Forscher** unter der **gebührenfreien** Telefonnummer **0800 0004481** den Bürgerfragen rund um dieses Thema. Initiator der Aktion ist das Nationale Genomforschungsnetz (NGFN). Alle Wissenschaftler, die sich an der Telefonaktion beteiligen, erforschen derzeit im Rahmen des NGFN genetisch bedingte Krankheitsursachen, um zum Beispiel neue Therapiemöglichkeiten zu entwickeln.

Das Bürgertelefon findet anlässlich des diesjährigen NGFN-Projektleitertreffens statt. Das NGFN wird seit 2001 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

Für weitere Informationen:

Projektmanagement NGFN, Projektträger im DLR,
Heinrich-Konen-Straße 1, 53227 Bonn,
Tel.: 0228 3821-331, Fax: 0228 3821-332, E-Mail: pm-ngfn@dlr.de

oder im Internet: www.ngfn.de

GEFÖRDERT VOM